

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?


 Ja

 Nein

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: [n. z.] <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: [n. z.] | <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 78,78 % an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt . |
|---|--|



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Im Rahmen seiner Arbeit und durch die Nutzung der Ratings von MSCI ESG Research hat der Anlageverwalter ein breites Spektrum von Kriterien in Bezug auf die Säulen Umwelt (physische Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel, Wasserstress, Abfallmanagement usw.) und Soziales (Mitarbeiterschulung, Produktsicherheit, Prüfung von Produktionsverfahren usw.) als Teil seines umfassenden Ansatzes berücksichtigt.

Außerdem haben die Investmentteams versucht, im Zuge der Ex-ante-Analyse des ESG-Profiles und der Ex-post-Bewertung des nachhaltigen Kurses der Emittenten und/oder der Branchen relevante wesentliche Elemente zu identifizieren. Basierend auf den maßgeblichen Abhängigkeiten und Auswirkungen wurden etwa die folgenden Elemente berücksichtigt: Kontroversen (Typologie, Schweregrad und Häufigkeit), externe Effekte (Kohlenstoff-/Giftemissionen, Wasserverbrauch, Zerstörung der biologischen Vielfalt, Unfälle, Entlassungen, Streiks, prekäre Verträge, Betrug usw.) und Beiträge (Ausrichtung auf die Taxonomie, Beteiligung an den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (SDGs), Temperatur in Übereinstimmung mit dem Übereinkommen von Paris usw.).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Das Abschneiden der Nachhaltigkeitsindikatoren, die zur Bewerbung der oben genannten ökologischen und sozialen Merkmale verwendet wurden, ist unten aufgeführt. Eine detaillierte ESG-Berichterstattung ist dem Anhang zu entnehmen.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

| Nachhaltigkeitsindikatoren | 29.12.2023 | 30.12.2022 |
|--|------------|------------|
| ESG-Score (von 10) | 6,31 | 6,25 |
| Umwelt-Score (von 10) | 6,73 | 6,1 |
| Sozial-Score (von 10) | 5,2 | 4,9 |
| Governance-Score (von 10) | 5,7 | 5,5 |
| Frauen im Verwaltungsrat (%) | 32 % | 31 % |
| Kohlenstoffintensität (tCO ₂ /Mio. USD Umsatz) | 111 | 119 |
| Übergangskategorie „Asset Stranding“ (%) | 0 % | 0 % |
| Unternehmen, die der SBTi beigetreten sind und Ziele festgelegt haben (%) | 26 % | 25 % |
| Unternehmen, die der SBTi beigetreten sind und sich verpflichtet haben (%) | 28 % | 24 % |
| Grüner Anteil (%) | 3 % | N. z. |

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Bei privaten Emittenten wurden mit den nachhaltigen Investitionen in diesem Produkt folgende Ziele verfolgt:

- Insgesamt positiver Beitrag der Unternehmen durch ihre Einnahmen, d. h. Einnahmen durch Aktivitäten mit positiven Auswirkungen auf Umwelt oder Gesellschaft (saubere Energie, Energieeffizienz, Zugang zu Gesundheitsversorgung usw.) oder ihre nachhaltigen Emissionen (grüne, soziale, nachhaltige Anleihen);
- Beitrag zu Umweltzielen, wie etwa die Verringerung von Emissionen im Einklang mit dem Übereinkommen von Paris oder die Reduzierung des Wasserverbrauchs;
- Beitrag zu sozialen Zielen durch die Orientierung an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen: Nr. 5 – Geschlechtergleichheit, Nr. 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum oder Nr. 10 – Weniger Ungleichheiten.

Öffentliche Emittenten, die als nachhaltige Investitionen eingestuft werden, haben die folgenden Ziele verfolgt:

- Insgesamt positiver Beitrag der Regierungen durch ihre nachhaltigen Emissionen (grüne, soziale, nachhaltige Anleihen);
- Positiver Umweltbeitrag: Unterzeichnerstaat des Übereinkommens von Paris oder des Übereinkommens über die biologische Vielfalt der Vereinten Nationen;
- Positiver Sozialbeitrag: Abschneiden in Bezug auf Gleichheit (Gini-Index) und Pressefreiheit (Freedom House).

Zum 29.12.2023 hat das Produkt 78,78 % seines Nettovermögens in Emittenten angelegt, die als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Davon haben 66,75 % zu einem Umweltziel und 59,87 % zu einem sozialen Ziel beigetragen (siehe oben).

Wir haben die von MSCI ESG Research bereitgestellten und verfügbaren Daten verwendet.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Zum 29.12.2023 waren 1,42 % der Anlagen des Produkts taxonomiekonform. Sie haben einen Beitrag zu folgenden Zielen geleistet:

- Klimaschutz;
- Anpassung an den Klimawandel.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Um als nachhaltig eingestuft zu werden, darf eine Investition die verschiedenen ökologischen oder sozialen Ziele, zu denen sie beitragen soll, nicht erheblich beeinträchtigen.

Um sicherzustellen, dass die nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigen, beinhaltet das Verfahren zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen („DNSH“) des Anlageverwalters bei Produkten mit einem nachhaltigen Investitionsziel Folgendes:

- Sektorale und normative Ausschlüsse zur Verringerung des Risikos sozialer und ökologischer Beeinträchtigungen
- Berücksichtigung der obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) dieser Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Der Anlageverwalter verwendete bei seinem Ansatz auch ESG-Ratings als Mindestschutz für die Nachhaltigkeitsleistung insgesamt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Alle obligatorischen PAI wurden bei der Einstufung als nachhaltige Investitionen durch den Anlageverwalter berücksichtigt, und zwar über:

- Sektorale und normative Ausschlüsse, einschließlich der Einhaltung eines Mindestschutzes, auf der Grundlage folgender PAI:
 - 0 PAI 10 – Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (private Emittenten);
 - 0 PAI 14 – Engagement in umstrittenen Waffen (private Emittenten);
 - 0 PAI 16 – Länder, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (staatliche Emittenten);
- Ein internes quantitatives Bewertungsmodell, das die obligatorischen PAI umfasst.

Weitere Einzelheiten zum Bewertungsmodell finden Sie in dem Dokument „Definition of Sustainable investment“, das auf folgender Website verfügbar ist:

<https://am.eu.rothschildandco.com/fr/investissement-responsable/documents-ressources/>

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Von allen Investitionen des Anlageverwalters ausgeschlossen wurden Unternehmen, die möglicherweise gegen die zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) verstoßen.

Darüber hinaus schließt der Anlageverwalter im Rahmen seiner Einstufung als nachhaltige Investition bei privaten Emittenten aus, dass diese gegen den Global Compact der Vereinten Nationen (UNGK) und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen. Zu diesem Zweck hat der Anlageverwalter einen weltweiten Indikator für Kontroversen eingeführt, der die historische und aktuelle Verwicklung eines Unternehmens in Verstöße gegen internationale Standards misst. Es wurden folgende normative Rahmenwerke berücksichtigt: der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGK), die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP on Business and Human Rights), die Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt hat die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt, auf die Rothschild & Co Asset Management seine Bemühungen vorrangig konzentriert:

- Private Emittenten:
 - Klimawandel
 - THG-Emissionen und Emissionsintensität, Scope 1 und 2 (PAI 1 & 3)
 - Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4)
 - Engagement in Emittenten, die sich nicht um die Einhaltung der Ziele des Übereinkommens von Paris bemühen (Klima PAI 4 (optional))
 - Menschenrechte, Geschäftsethik und Achtung der Menschenwürde
 - Verstöße gegen grundlegende ethische Standards (PAI 10)
 - Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13)
 - Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14)
 - Engagement in Emittenten mit schwacher Korruptionsbekämpfung (Soziales/Menschenrechte PAI 15 (optional))
- Staatliche Emittenten:
 - Menschenrechte, Geschäftsethik und Achtung der Menschenwürde
 - Engagement in Ländern, die gegen Menschenrechte verstoßen und deswegen Sanktionen unterliegen (PAI 16)

Bei der Berücksichtigung der PAI hat der Anlageverwalter auf die Methode und die Daten seines externen Dienstleisters MSCI ESG Research zurückgegriffen.

Die nachteiligen Auswirkungen wurden durch sämtliche Bestandteile des nachhaltigen Ansatzes des Anlageverwalters berücksichtigt und damit operativ umgesetzt: Ausschlusspolitik, Analyse- und Auswahlverfahren unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien, Mitwirkungsansatz und ESG-Berichterstattung.

Für dieses Produkt erstattet der Anlageverwalter jährlich Bericht über alle obligatorischen sowie die für Rothschild & Co Asset Management ausgewählten optionalen PAI.

| Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen | Messgröße | Auswirkungen | Einheit |
|--|--|--------------|----------------------------|
| 1. THG-Emissionen | Scope-1-Treibhausgasemissionen | 464,1 | tCO ₂ |
| 1. THG-Emissionen | Scope-2-Treibhausgasemissionen | 248,8 | tCO ₂ |
| 1. THG-Emissionen | Scope-3-Treibhausgasemissionen | 8.510,3 | tCO ₂ |
| 1. THG-Emissionen | Scope-1- & -2-Treibhausgasemissionen | 712,8 | tCO ₂ |
| 1. THG-Emissionen | Scope-1-, -2- & -3-Treibhausgasemissionen | 9.223,1 | tCO ₂ |
| 2. CO ₂ -Fußabdruck | Scope-1-CO ₂ -Fußabdruck | 22,0 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 2. CO ₂ -Fußabdruck | Scope-2-CO ₂ -Fußabdruck | 11,8 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 2. CO ₂ -Fußabdruck | Scope-3-CO ₂ -Fußabdruck | 420,9 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 2. CO ₂ -Fußabdruck | Scope-1- & -2-CO ₂ -Fußabdruck | 33,8 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 2. CO ₂ -Fußabdruck | Scope-1-, -2- & -3-CO ₂ -Fußabdruck | 437,7 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 3. Kohlenstoffintensität | Kohlenstoffintensität Scope 1, 2 & 3 | 940,6 | tCO ₂ /Mio. EUR |
| 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind | Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind | 9,0 | % |
| 5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen | Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen | 62,5 | % |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor A | 0,0 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor B | 1,2 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor C | 0,5 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor D | 2,9 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor E | 4,0 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor F | 0,2 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor G | 0,0 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor H | 0,6 | GWh/Mio. EUR |
| 6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren | Sektor L | 0,3 | GWh/Mio. EUR |
| 7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken | Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken | 0,2 | % |
| 8. Emissionen in Wasser | Emissionen in Wasser | 0,0 | t/Mio. EUR |
| 9. Anteil gefährlicher Abfälle | Anteil gefährlicher Abfälle | 0,0 | t/Mio. EUR |
| 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen | Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen | 0,0 | % |
| 11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen | Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen | 4,3 | % |

| | | | |
|---|--|-------|------------------------------------|
| 12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle | Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle | 10,3 | % |
| 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen | Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen | 37,3 | % |
| 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) | Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) | 0,0 | % |
| 15. THG-Emissionsintensität | THG-Emissionsintensität | 171,3 | tCO ₂ /Mio. EUR des BIP |
| 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Anzahl der Länder) | Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Anzahl der Länder) | 0,0 | nach Anzahl |
| 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (relative Zahlen) | Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (relative Zahlen) | 0,0 | % |
| 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (in % des Vermögens) | Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (in % des Vermögens) | 0,0 | % |
| 4 (optional). Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen | Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen | 25,0 | % |
| 15 (optional). Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung | Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung | 1,7 | % |



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

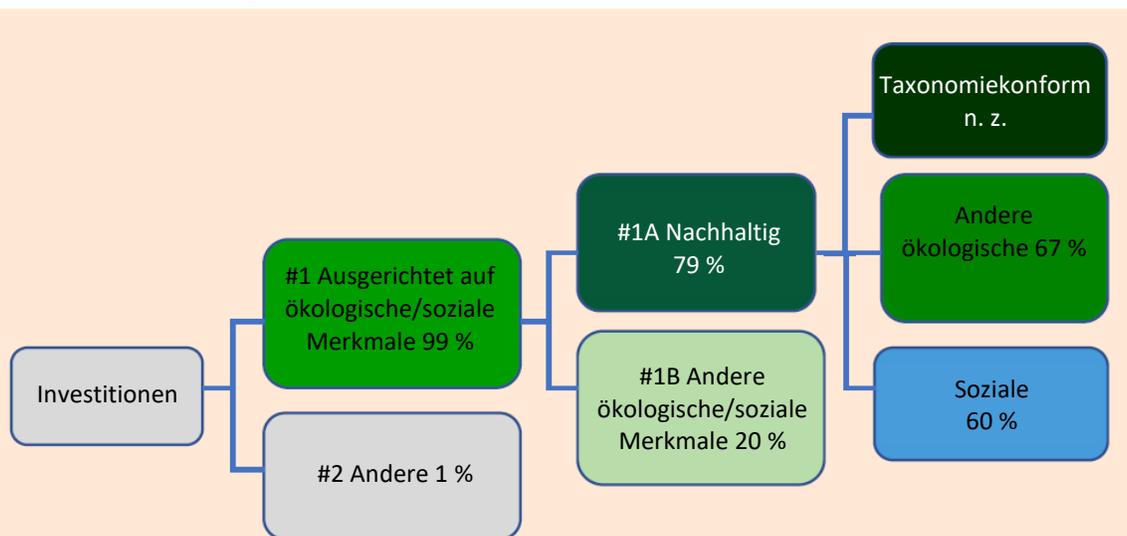
| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenwerte | Land |
|-----------------------------------|-------------------------|------------------------|------------------|
| RMM Court Terme C | - | 9,63 % | Europa |
| French Discount T-bill 0 06/12/24 | Regierung | 7,38 % | Frankreich |
| Uber Technologie Inc | Nicht-Basiskonsumgüter | 3,25 % | USA |
| Ivanhoe Mines Ltd | Grundstoffe | 3,20 % | Kanada |
| Meta Platforms Inc | Nicht-Basiskonsumgüter | 3,00 % | USA |
| MercadoLibre Inc | Nicht-Basiskonsumgüter | 2,92 % | Lateinamerika |
| Morgan Stanley | Bank | 2,75 % | USA |
| Trip.com Group Ltd | Nicht-Basiskonsumgüter | 2,52 % | Asien ohne Japan |
| Alibaba Group Holding Ltd | Nicht-Basiskonsumgüter | 2,52 % | Asien ohne Japan |
| Airbus SE | Industriegüter | 2,47 % | Frankreich |
| Agnico Eagle Mines Ltd | Grundstoffe | 2,44 % | Kanada |
| BioMarin Pharmaceutical Inc | Gesundheitswesen | 2,36 % | USA |
| Newmont Corp | Grundstoffe | 2,23 % | USA |
| Capgemini SE | Informationstechnologie | 2,18 % | Frankreich |
| ABB Ltd | Industriegüter | 2,14 % | Schweiz |



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die oben aufgeführten Zahlen zur Vermögensallokation sind in Prozent des Nettovermögens ausgedrückt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

| Sektoren | In % der Vermögenswerte |
|-------------------------|-------------------------|
| Nicht-Basiskonsumgüter | 25,59 % |
| Regierung | 16,71 % |
| Industriegüter | 13,39 % |
| Grundstoffe | 9,07 % |
| Gesundheitswesen | 5,93 % |
| Bank | 4,04 % |
| Informationstechnologie | 3,84 % |
| Versicherungen | 2,16 % |
| Chemie | 1,96 % |
| Finanzdienstleistungen | 1,72 % |
| Energie | 1,64 % |
| Basiskonsumgüter | 1,42 % |



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

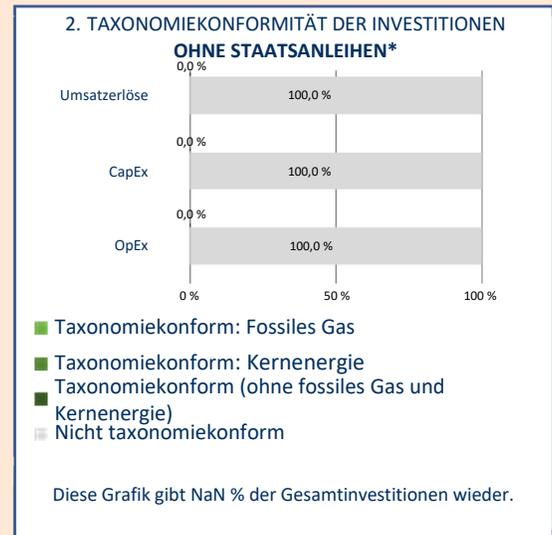
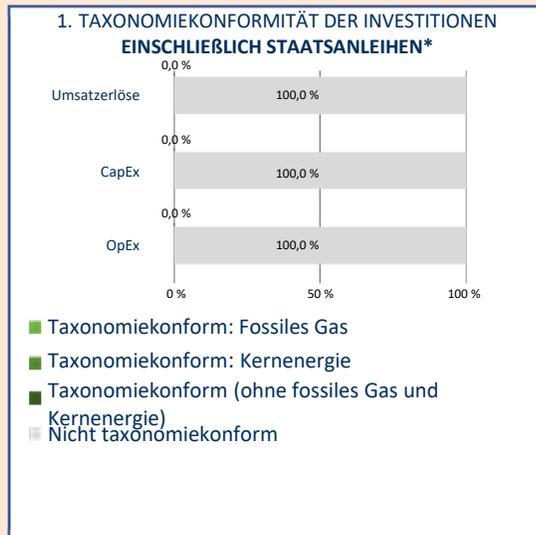
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wir haben die von MSCI ESG Research bereitgestellten Taxonomie-Daten verwendet.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum 29.12.2023 betrug der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten 0,00 % und in ermöglichende Tätigkeiten 0,99 %.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Da der Anteil der mit der EU-Taxonomie in Einklang gebrachten Investitionen für den vorangegangenen Bezugszeitraum auf geschätzten Daten basiert, wäre ein Vergleich mit den diesjährigen Zahlen nicht sinnvoll.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Der Anteil der mit der EU-Taxonomie in Einklang gebrachten Investitionen belief sich zum 29.12.2023 auf 1,42 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 66,75 % des Nettovermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel betrug 59,87 % des Nettovermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Ein Teil des Nettovermögens des Finanzprodukts war unter Umständen in Wertpapieren angelegt, die nicht anhand von ESG-Kriterien analysiert werden. Dennoch hielten alle den gemeinsamen Ausschlussrahmen des Anlageverwalters ein, sodass ein Mindestmaß an ESG-Grundsätzen gewährleistet ist.

Diese im Portfolio gehaltenen Wertpapiere dienen der Verfolgung des Anlageziels des Finanzprodukts.

Das Finanzprodukt kann ergänzend Barmittel bis zu einer Höhe von 20 % seines Nettovermögens halten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Allokation des Produkts wurde im Jahresverlauf im Einklang mit seinem nachhaltigen Prozess und den beworbenen ökologischen und sozialen Eigenschaften möglicherweise angepasst.

Diesen Anpassungen bezogen sich gegebenenfalls auf Änderungen des Engagements in Sektoren und/oder bestimmten Emittenten im Zusammenhang mit Aktualisierungen der Ausschlusslisten und/oder Investment Cases, der Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen des Produkts, dem Umgang mit Kontroversen und/oder Mitwirkungsmaßnahmen. Bestimmte Einschränkungen wurden im Laufe des Jahres verschärft, so etwa die Definition nachhaltiger Investitionen, bei der nun die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen mithilfe eines internen quantitativen Modells berücksichtigt werden, oder die gemeinsame Ausschlussbasis des Anlageverwalters, die nun auch den Tabaksektor umfasst.

Der „Engagement and Voting Report“ des Anlageverwalters zeigt die wichtigsten Maßnahmen und Abstimmungsentscheidungen des Jahres auf und enthält Beispiele für konkrete Fälle in Bezug auf die Portfolios von Rothschild & Co Asset Management. Er ist auf der Website des Anlageverwalters unter folgender Adresse verfügbar: <https://am.fr.rothschildandco.com/fr/investissement-responsable/documents-utiles/>



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

N. z.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

N. z.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

N. z.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

N. z.